



# Tierschutzverein - Noris e.V.

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund Landesverband Bayern  
Mitglied im Bündnis Bayerischer Tierrechtsorganisationen  
Erreichbar unter dem bundesweiten Tierschutz Notruf

Tierschutzverein Noris e. V.  
Cottbuser Str. 12  
D-90453 Nürnberg  
( : 0911 6323207  
Fax: 0911 6323208  
Email: TSV-Noris@gmx.de  
Internet: www.Tierschutzverein-Noris.de

## Newsletter 01. 12. 2013

Liebe Mitglieder, liebe Tierfreunde,  
die aktuelle Ausgabe des Newsletter vom Tierschutzverein Noris e. V. erscheint alle zwei Monate. Nachstehend erhalten Sie Informationen zu einigen relevanten, erwähnenswerten oder auch nur kuriose Themen, die in den letzten Wochen und Tagen unser Vereinsgeschehen bestimmt haben. Ich bitte um Ihr Verständnis, wenn Ihnen manche Inhalte vielleicht schon bekannt sind, da diese bereits auf unserer Homepage veröffentlicht wurden und an dieser Stelle wiederholt werden. Jedoch nicht jeder unser Mitglieder hat die Möglichkeit sich über das WEB zu informieren. Wollen Sie den Newsletter abbestellen, geben Sie uns nur kurz Bescheid, wir werden Sie dann aus dem Verteiler nehmen. Sollten Ihnen Ausgaben fehlen, senden wir Ihnen diese auf Wunsch gerne zu. Herzlichst Ihr Robert Derbeck

\*\*\*\*\*

### Unser Seminar „Basiswissen Tierschutz / Tierrecht“ vom 11.-13.10.2013



Herzlich Willkommen zum Seminar

#### Basiswissen Tierschutz und Tierrecht



war wieder sehr gut besucht. Selbst Teilnehmer aus Düsseldorf, Armsheim oder Crailsheim nahmen die weite Anreise nach Nürnberg in Kauf, um sich bei unserem Wochenendseminar umfangreich über die gesetzlichen Auslegungen des Tierschutzes in unserem

Land zu informieren. Den Teilnehmern wurde unter anderem die richtige Vorgehensweise vermittelt, wie Fälle von erkennbaren Verstößen, wenn Tieren Schmerzen, Leiden oder Schäden drohen, zielgerichtet und erfolgversprechend angegangen werden können. Man war sich einig, dass dieses von unserer Vorstandschaft und einer Volljuristin durchgeführte Seminar auch viele neue Impulse brachte und die zukünftige Handlungsweise beeinflussen wird. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und viel Erfolg bei ihrer Tätigkeit.

\*\*\*\*\*

### Freiwilligenbörse am 13.10.2013 im Nürnberger Rathaus



Zeitgleich zu unserem Seminar „Basiswissen Tierschutz / Tierrecht“ waren wir im Nürnberger Rathaus auf einer Freiwilligenbörse mit einem Infostand vertreten. Hier konnten sich Interessierte

ausführlich über den Tätigkeitsbereich unserer Organisation ausführlich informieren. Es gab interessante Gespräche und viele neue Kontakte. Gerade bei ehrenamtlicher Unterstützung in den Bereichen Pflegenstellen, Öffentlichkeitsarbeit und Tierinspektoren besteht bei uns nach wie vor Bedarf und so freuen wir uns über jede aktive Hilfe.

\*\*\*\*\*

### Der bayerische Tierschutzpreis 2014

Bedingt durch die diesjährige Bundestagswahl und den anstehenden Koalitionsverhandlungen wurde der bayerische Tierschutzpreis dieses Jahr nicht wie üblich am vierten Oktober, sondern erst einen Monat später, am vierten November, verliehen.



Jährlich zeichnet die bayerische Staatsregierung Organisationen und Personen aus, die sich um den Tierschutz besonders verdient gemacht haben. In sehr feierlichem Rahmen fand die Verleihung des mit 10.000 € dotierten Preises in der Münchner Residenz statt. Der bayerische Tierschutzpreis wurde auch in diesem Jahr wieder zwischen zwei Preisträger aufgeteilt. Zusätzlich wurde ein durch Staatsminister Dr. Marcel Huber ausgelobter und mit 5.000 € dotierter Sonderpreis verliehen. Die Ansprache und Verleihung erfolgte durch den Amtschef des Staatsministeriums Herrn Ministerialdirektor Dr. Christian Barth Die dies-

jährigen Preisträger sind: **Frau Karin Poser aus Hohenfels als unsere Pflegestelle** für exotische Vögel wie Sittiche, Papageien, Kakadus usw. und Frau Lydia Miech aus Puchheim, die sich für den Schutz herrenloser Katzen engagiert Der Sonderpreis ging an die Tierhilfe Jonathan e. V. aus Neuburg an der Donau, die sich um die Pflege verletzter und hilfsbedürftiger Wildtiere kümmert Wir beglückwünschen die Preisträger und freuen uns natürlich sehr, dass mit der Auszeichnung von Frau Karin Poser, die bereits langjährig als unsere Pflegestelle agiert, unsere Organisation auch in diesem Jahr wiederum von der Verleihung des bayerischen Tierschutzpreises berührt war.



Hier finden Sie einen Bericht mit einem Video von SAT.1 BAYERN über Familie Poser.

<http://www.sat1bayern.de/news/20131105/tierschutzpreis-fuer-papageien-eltern-aus-hohenfels/>

\*\*\*\*\*



# Tierschutzverein - Noris e.V.

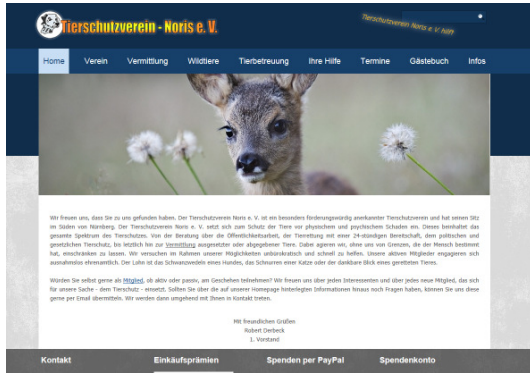
**Mitglied im Deutschen Tierschutzbund Landesverband Bayern  
Mitglied im Bündnis Bayerischer Tierrechtsorganisationen  
Erreichbar unter dem bundesweiten Tierschutz Notruf**

Tierschutzverein Noris e. V.  
Cottbuser Str. 12  
D-90453 Nürnberg  
( : 0911 6323207  
Fax: 0911 6323208  
Email: TSV-Noris@gmx.de  
Internet: www.Tierschutzverein-Noris.de

\*\*\*\*\*

## Unsere Homepage wurde neu überarbeitet

Vielen ist es schon aufgefallen, seit dem 01.11.2013



hat unser Internetauftritt:

[www.Tierschutzverein-Noris.de](http://www.Tierschutzverein-Noris.de)

ein neues Gesicht erhalten. Unsere WEB-Masterin hat unsere Seiten vollkommen neu gestaltet. Es wird auch weiterhin daran „gefeilt“ werden, um Sie und alle Besucher zukünftig immer aktuell über unser Tätigkeitsfeld und Wirken zu informieren. So finden Sie nun ein paar neue Menüfelder, sowie Links zu Einkaufsprämien bei Bestellungen über „gooding“ oder einen Spendenbutton bei Zuwendungen über „PayPal“. Wir freuen uns hier nun professionelle Unterstützung zu haben. Für Verbesserungsvorschläge, konstruktive Kritik aber auch Lob sind wir immer empfänglich. Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

\*\*\*\*\*

## Stierkampf ist kein Kulturgut, sondern Tierquälerei!

Die Nürnberger Zeitung berichtete im November 2013 darüber, dass Spanien den Stierkampf zu einem "immateriellen Kulturgut" erklärt hat. Das Madrider Parlament verabschiedete ein entsprechendes Gesetz, das den Stierkampf einem besonderen Schutz unterstellt. Unter dem Deckmantel der Tradition werden jedes Jahr alleine in Spanien bis zu 40.000 Stiere im sogenannten Stierkampf getötet. Der Name „Kampf“ ist jedoch gänzlich irreführend, denn die Verlierer sind stets die Tiere, die in der Arena regelrecht hingerichtet werden.

Eine Hinrichtung in 3 Akten. Zuerst wird der Stier durch einen engen Gang in die Arena getrieben. Nicht selten hat man ihn zuvor mit Medikamenten vollgepumpt, ihm Vaseline in die Augen geschmiert und seine Hörner abgeschliffen. In der Arena wird der

Stier von Reitern, sogenannten Picadores mit Lanzen traktiert. Sie verletzen die Nackenmuskulatur des Stiers, so dass er den Kopf nur noch unter Schmerzen heben kann. Als nächstes werden ihm mit Widerhaken versehene Holzpflocke zwischen die Schultern getrieben. Der Stier hat zu diesem Zeitpunkt schon sehr viel Blut verloren und ist völlig entkräftet. Im letzten Schritt präsentiert sich der Torero und versucht, den sterbenden Stier mit seinem Schwert zu töten. Nicht selten lebt das Tier noch, wenn ihm zum Schluss die Ohren und der Schwanz als „Trophäen“ abgeschnitten werden. Es ist beschämend, dass im Jahr 2013 mitten in Europa Tiere unter dem Deckmantel der Tradition legal zu Tode gequält werden dürfen.

**Text: Ulrich Jaeger**

\*\*\*\*\*

## Tierschutzunterricht an der Maiacher Grundschule

Am 12.11.13 haben wir den Kindern der zweiten Klassen in der Maiacher Grundschule den Tierschutz etwas näher gebracht. Der Schwerpunkt lag dabei bei



den Igel. Interessiert lauschten die Kinder den Berichten über die Lebensweise der Igel, deren Vorkommen, den Gefahren denen

sie durch den Menschen ausgesetzt sind, den richtigen Schutz und den Umgang mit Fundtieren. Wir konnten viele Fragen beantworten und am Ende waren sich alle einig, dass man diese liebenswerten

stacheligen Gesellen einfach schützen muss. Und bereits am gleichen Nachmittag riefen zwei Familien von Kindern die am Unterricht teilgenommen hatten bei



uns an, ob wir denn bitte einen gefundenen, stark untergewichtigen Igel bei uns aufnehmen würden. Erfreulich, dass der Tierschutz so von den Kindern auf die Eltern übergeht.

\*\*\*\*\*



# Tierschutzverein - Noris e. V.

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund Landesverband Bayern  
Mitglied im Bündnis Bayerischer Tierrechtsorganisationen  
Erreichbar unter dem bundesweiten Tierschutz Notruf

Tierschutzverein Noris e. V.  
Cottbuser Str. 12  
D-90453 Nürnberg  
( : 0911 6323207  
Fax: 0911 6323208  
Email: TSV-Noris@gmx.de  
Internet: www.Tierschutzverein-Noris.de

\*\*\*\*\*

## 34 Tauben vor dem Tode gerettet



Gleich 34 Tauben unterschiedlicher Rassen wurden in einem Schweinfurter Wildpark ausgesetzt vorgefunden. Vermutlich sollten sie als Futter für den dort gehaltenen Luchs dienen. Dank der tierschützerisch engagierten Tierpflegerin des Wildparks wurde ihnen aber dieses Schicksal

erspart. Die Taubenhilfe Mittelfranken wurde eingeschaltet, die sich um die Verteilung der Tauben



kümmerte. So konnten von uns die Tauben am 16.11.13 in Schweinfurt abgeholt werden. Die Tauben –meist an Parasiten erkrankt- wurden

zunächst von den Ehrenamtlichen der Taubenhilfe Mittelfranken behandelt, um dann ihr endgültiges Zuhause an verschiedenen Plätzen in Bayern und Hessen zu finden.

\*\*\*\*\*

## Zwei-Jahres-Tauben-Kalender für 2014 und 2015

Die Erlangerin Tierschützerin Frau Margrit Vollertsen-Diewege (80) hat einen Taubenkalender herausgebracht. Frau Margrit Vollertsen-Diewerge hat diesen Zwei-Jahres-Kalender für 2014 und 2015 aus eigenen Mitteln finanziert, vornehmlich aus dem Preisgeld, das ihr bei der Verleihung des Bayerischen Tierschutzpreises 2011 überreicht worden war.

Der Kalender beinhaltet Informationen über Tauben und eine Liste mit 57 Städten, in den die tierschutzgerechte Taubenregulierung bereits umgesetzt wird, literarische Texte, historische Überlieferungen und Zeichnungen sowie Fotos von Tauben.

Der Kalender mit zahlreichen Illustrationen von Thea Fischer kann zum Preis von 8,50 Euro plus 1,45 Euro Versandkosten gekauft werden.

Zu beziehen ist er unter:

[vollertsen-erlangen33@t-online.de](mailto:vollertsen-erlangen33@t-online.de)

Text: Ulrich Jaeger

\*\*\*\*\*

## Im Straßenverkehr getötete Hunde und Katzen in den Monaten September 2013 und Oktober 2013

Liebe Tierfreunde, leider fallen neben den vielen Wildtieren auch immer wieder geliebte Haustiere dem Straßen-

Für manche Tierhalter ist es eine schlimme Situation nicht zu wissen, was mit Ihrem vermissten Tier geschehen ist.

| Datum      | Fundort                | Tier  |
|------------|------------------------|-------|
| 01.09.2013 | Lochnerstr.            | Katze |
| 02.09.2013 | Kilianstr.             | Katze |
| 10.09.2013 | Knauerstr.             | Katze |
| 13.09.2013 | Regensburger Str.      | Katze |
| 13.09.2013 | Otto-Bärenreuther-Str. | Katze |
| 18.09.2013 | Gersweilerstr.         | Katze |
| 21.09.2013 | Loisenstr.             | Hund  |
| 24.09.2013 | Schulheißallee         | Katze |

verkehr zum Opfer. Teilweise aus Gewissenlosigkeit der Tierhalter, die Ihre Tiere im Nürnberger Stadtgebiet an stark befahrenen Straßen Freigang ermöglichen, teilweise herrenlose Tiere, und manchmal leider auch entlaufene Tiere.

| Datum      | Fundort               | Tier  |
|------------|-----------------------|-------|
| 01.10.2013 | Regensburger Str.     | Katze |
| 02.10.2013 | Parlerstr.            | Katze |
| 05.10.2013 | Erlangener Str.       | Katze |
| 14.10.2013 | Schwendstr.           | Katze |
| 16.10.2013 | Gostenhofer Hauptstr. | Katze |
| 25.10.2013 | Kopernikusplatz       | Hund  |
| 30.10.2013 | Regensburger Str.     | Hund  |

Regelmäßig informieren wir in tabellarischer Form über die uns bekannten Fälle der vorangegangenen beiden Monate, wo überfahrene Haustiere (Hunde und Katzen) im Nürnberger Stadtgebiet gefunden wurden. Sollten mehr Details zu den einzelnen Fällen benötigt werden, darf man gerne bei uns nachfragen.

\*\*\*\*\*



# Tierschutzverein - Noris e. V.

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund Landesverband Bayern  
Mitglied im Bündnis Bayerischer Tierrechtsorganisationen  
Erreichbar unter dem bundesweiten Tierschutz Notruf

Tierschutzverein Noris e. V.  
Cottbuser Str. 12  
D-90453 Nürnberg  
( : 0911 6323207  
Fax: 0911 6323208  
Email: TSV-Noris@gmx.de  
Internet: www.Tierschutzverein-Noris.de

\*\*\*\*\*

## Aktuelle Online - Petitionen zum Thema Tierschutz

Liebe Tierschützer,  
täglich erreichen uns Schreckensmeldungen, dass irgendwo auf unserer Erde Grausamkeiten gegen Tiere verübt worden sind bzw. werden. Natürlich können wir Tierschützer nicht überall präsent sein und die Welt retten. So sind Tierrechtler und Tierschützer meist in der Minderzahl. Aber man sollte auch nicht tatenlos zusehen, oder argumentieren „dagegen kann man nichts tun“. Ein Pro-

test von einer Vielzahl von Menschen lässt so manchen Verantwortlichen grübeln und es gab ja auch schon Erfolge. Nehmen Sie sich also ein paar Minuten Zeit. Zeichnen Sie die Petitionen und zeigen Sie den Verantwortlichen, dass ihr Tun und Handeln weltweit auf Kritik stößt. **Einfach den Mauszeiger auf den Link führen, dann die STRG- und linke Maustaste drücken um den Link zu folgen.** Danke.

|               |   |
|---------------|---|
| <b>Thema:</b> | <b>Für ein Verbot zum Bau einer Schliefanlage (Schweiz)</b>   |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.thepetitionsite.com/945/470/088/verbot-des-bauvorhabens-der-schliefanlage-bei-wettingen-in-der-schweiz/">http://www.thepetitionsite.com/945/470/088/verbot-des-bauvorhabens-der-schliefanlage-bei-wettingen-in-der-schweiz/</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen die Quälerei von Kondoren und Stieren (Peru)</b>   |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.thepetitionsite.com/663/060/144/peru-stop-using-endangered-condors-in-bullfights/?cid=FB_TAF#">http://www.thepetitionsite.com/663/060/144/peru-stop-using-endangered-condors-in-bullfights/?cid=FB_TAF#</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen die Einfuhr von Fellen aus China (Kanada)</b>  |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.thepetitionsite.com/136/327/211/canada-ban-imports-of-dog-and-cat-fur/">http://www.thepetitionsite.com/136/327/211/canada-ban-imports-of-dog-and-cat-fur/</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen die Quälerei von Bären (USA)</b>   |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.thepetitionsite.com/458/076/794/ban-bear-baiting-competitions/">http://www.thepetitionsite.com/458/076/794/ban-bear-baiting-competitions/</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen Bärenkämpfe (USA)</b>  |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.thepetitionsite.com/790/562/231/please-ask-new-hampshire-to-ban-bear-baiting/">http://www.thepetitionsite.com/790/562/231/please-ask-new-hampshire-to-ban-bear-baiting/</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen Bärenkämpfe (Pakistan)</b>   |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.thepetitionsite.com/5/stop-bear-baiting-in-pakistan/">http://www.thepetitionsite.com/5/stop-bear-baiting-in-pakistan/</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen Bärenkämpfe (USA)</b>  |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.thepetitionsite.com/603/611/912/prosecute-bear-baiting-as-a-federal-felony/">http://www.thepetitionsite.com/603/611/912/prosecute-bear-baiting-as-a-federal-felony/</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen das Doping bei Tauben (Belgien)</b>  |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.thepetitionsite.com/246/272/116/stop-belgian-pigeon-races/?z00m=20664413">http://www.thepetitionsite.com/246/272/116/stop-belgian-pigeon-races/?z00m=20664413</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Für ein Verbot von Hundekämpfen in der EU</b>  |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.change.org/de/Petitionen/an-das-eu-parlament-nein-zu-hundekampf-in-der-eu">http://www.change.org/de/Petitionen/an-das-eu-parlament-nein-zu-hundekampf-in-der-eu</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen die brutale Fallenjagd (USA)</b>   |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://www.change.org/petitions/quick-kill-hunting-act-prohibiting-the-use-of-body-gripping-traps">http://www.change.org/petitions/quick-kill-hunting-act-prohibiting-the-use-of-body-gripping-traps</a>   |
| <b>Thema:</b> | <b>Gegen grausame Tierversuche an Beagles (UK)</b>  |
| <b>Link:</b>  | <a href="http://forcechange.com/90457/stop-breeding-beagles-for-cruel-laboratory-experiments/?utm_source=ForceChange+Newsletter&amp;utm_campaign=52c5aad368-NL42111_10_2013&amp;utm_medium=email&amp;utm_term=0_600a6911b9-52c5aad368-269772377">http://forcechange.com/90457/stop-breeding-beagles-for-cruel-laboratory-experiments/?utm_source=ForceChange+Newsletter&amp;utm_campaign=52c5aad368-NL42111_10_2013&amp;utm_medium=email&amp;utm_term=0_600a6911b9-52c5aad368-269772377</a> |

\*\*\*\*\*

Liebe Mitglieder,  
damit Sie auch einen Überblick bekommen, was sich bei uns in Sachen gesetzlicher Tierschutz tut, erhalten Sie in den Newslettern Informationen über von uns erstattete Anzeigen die noch einen offenen Status aufweisen. Letztmalig wird eine Anzeige mit Erledigungsvermerk **„Vorgang ist damit abgeschlossen“**, im Newsletter aufgeführt. Möchten Sie Details zu einzelnen Vorgängen erfahren oder haben Sie Fragen hierzu, stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

## Unsere laufenden Anzeigen bei den Behörden (Staatsanwaltschaften und Veterinärämter)



wegen gesetzlicher Verstöße bei denen Tiere Schmerzen, Leid oder Schaden erfahren bzw. von diesen bedroht werden.



Nachstehend eine Auflistung unserer derzeit aktuellen Anzeigen mit den jeweiligen Status



\*\*\*\*\*

+++++

**25.04.2011: Einwendungen gegen die Errichtung einer Hähnchenmastanlage mit 84.900 Tieren**

Gegen die Errichtung einer Hähnchenmastanlage mit 84.900 Tieren im nahe gelegenen Schmähingen haben wir beim Landratsamt Donau-Ries in schriftlicher Form Einwände vorgebracht. Die Einwände begründen sich dadurch, dass die kommerzielle Massenhaltung von Geflügel in der geplanten Anlage unseres Erachtens eine Tierquälerei darstellt, als auch Gefahren für Mensch und Umwelt durch schädliche Emissionen und Seuchen zu befürchten sind.

**03.06.2011: Antwort des Landratsamt Donau-Ries**



Der Erhalt Ihrer Einwendungen zu o. g. Bauvorhaben wird bestätigt. ... Die in Ihrem Schreiben vorgebrachten Argumente werden nun einer genauen Prüfung unterzogen. ...

**27.09.2011: Schreiben des Landratsamt Donau-Ries:**

... Dem Landratsamt Donau-Ries liegt zwischenzeitlich eine Gutachterliche Immissionsprognose für Staub, Ammoniak und Gerüche vor. Um Ihnen Gelegenheit zu geben Ihre Einwendungen weiter konkretisieren zu können eröffnen wir ihnen die Möglichkeit dieses Gutachten einzusehen. ...

**04.10.2011: Die Unterlagen wurden von uns eingesehen.**

**07.11.2011: Schreiben an das Landratsamt Donau-Ries:**

Auf Basis des Gutachtens wurden von uns erneut mehrere Einwendungen aufgeführt. Unter anderem, dass die nahe gelegenen Biotop und Waldflächen ein potenziell schützenswertes Ökosystem darstellen, dass durch den Bau der Hähnchenmastanlage gefährdet würde. Weiter-

hin, dass die geplanten 400 Tonnen Hühnerkot pro Jahr mit einer Zwischenlagerzeit bis zu 10 Tagen, eine erhebliche Beeinträchtigung und Gefährdung der Menschen im angrenzenden Dorfgebiet darstellt. Sowie noch weitere Einwendungen.

**02.03.2012: Schreiben an das Landratsamt Donau-Ries:**

Da bis dato keine Antwort, wird der aktuelle Sachstand erfragt

**19.04.2012: (Eingang 08.06.2012) Schreiben vom Landratsamt Donau-Ries:**

... Ihre Einwendungen werden in der weiteren Prüfung Berücksichtigung finden. Vom Betreiber wurden zwischenzeitlich weitere Unterlagen angefordert, insbesondere zu Fragen des Brandschutzes.

**09.05.2012: Telefonische Anfrage beim Landratsamt Donau-Ries:**

Die Entscheidung steht nach wie vor noch aus.

**21.11.2012: Landratsamt Donau-Ries:**

Unter Bezug auf die von uns vorgebrachten Einwendungen im Rahmen der öffentlichen Auslegung, findet im Landratsamt Donau-Ries am 11.12.2012 ein Erörterungstermin statt. Wir haben die Gelegenheit persönlich daran teilzunehmen.

**22.11.2012: Wir sagen unsere Teilnahme zu**

**08.12.2012: Landratsamt Donau-Ries:**

Die Prüfung vorgelegter Unterlagen hat weiteren Klärungsbedarf aufgezeigt. Über den Genehmigungsantrag kann derzeit nicht entschieden werden. Es wird rechtzeitig ein Ersatztermin genannt.

**01.06.2013: Es liegt noch kein neuer Termin vor.**

**19.07.2013: Anfrage beim Landratsamt Donau-Ries:**

Wir möchten über den aktuellen Status informiert werden.

**19.07.2013: Landratsamt Donau-Ries:**

die Sachlage ist in diesem Fall unverändert. Sobald sich Neuerungen ergeben werden wir verständigt.

+++++

**25.11.2013: Anzeige gegen einen Schweinehalter**

beim Landratsamt Forchheim. Die Haltung der Tiere in seiner Stallung entspricht nicht den gesetzlichen Bestimmungen des deutschen und europäischen Rechts. Durch die dauerhafte Haltung in einer Stallung mit unzureichendem Lichteinfall werden den Schweinen länger anhaltende, wiederholende Leiden, Schmerzen und Schäden zugefügt.



Die Tierhaltung erfolgt in einem ca. 12,5 Meter mal 7 Meter großen Stallgebäude, das nur ein Fenster mit einer Größe von ca. 2,5 Metern mal 1,5 Metern besitzt. Das Fenster ist jedoch durch getrü-

besen Glas auch nur bedingt lichtdurchlässig. Das Gebäude ist ganztags verschlossen.

Das Gebäude ist ganztags verschlossen.

Die Beleuchtungsstärke im Gebäude liegt damit weit unter der Mindestanforderung der Tierschutz – Nutztierhaltungsverordnung (TierSchNutztV) von 80 Lux bei Kunstlicht und sogar unter der im Ausschuss des Europäischen Übereinkommens zum Schutz von Tieren in landwirtschaftlichen Tierhaltungen geforderten

Mindestbeleuchtungsstärke von 40 Lux. Wir erwarten hier ein zeitnahes, behördliches Handeln.



+++++



## Tierschutzverein - Noris e. V.

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund Landesverband Bayern  
Mitglied im Bündnis Bayerischer Tierrechtsorganisationen  
Bündnispartner des bundesweiten Tierschutz Notrufes

Tierschutzverein Noris e. V.  
Cottbuser Str. 12  
D-90453 Nürnberg  
( : 0911 6323207  
Fax: 0911 6323208  
Email: TSV-Noris@gmx.de  
Internet: www.Tierschutzverein-Noris.de

\*\*\*\*\*

### Unser(e) Sorgenkind(er) des Monats:

#### Leon

Leon ist ein ca. 4 Monate junger, lieber, weiß-braun gefärbter, kleiner Kater.



Leon kommt vom Lande, wo ihn die Bäuerin zusammen mit Artgenossen in einen Hühnerkäfig eingesperrt hatte.

Nun kam Leon zu uns, wurde tierärztlich untersucht, von Pa-

rasiten befreit und erkundet so langsam die Wohnung der Pflegestelle.

Leon ist noch sehr ängstlich und braucht daher einen geduldigen Tierfreund.

Wer bietet Leon ein festes Zuhause mit Familienschluss?

\*\*\*\*\*

### Die tierische Frage:

#### Auflösung der Frage des Newsletters vom 01.10.2013:

Mit der Novellierung des Tierschutzgesetzes in diesem Jahr wurde u. a. in § 3.12 festgelegt, dass es verboten ist ein Tier als Preis oder Belohnung bei einem Wettbewerb, einer Verlosung, eines Preisausschreiben oder einer ähnlichen Veranstaltung auszuloben.

**Frage:** Gerne stelle ich hier eine Frage, die mir in diesem Monat ein kleiner Junge anlässlich des Tierschutzunterrichts gestellt hatte. Er fragte mich: „Wie viele Stacheln hat ein erwachsener Igel“? Hätten Sie es gewusst?



- ca. 500 – 1.000 Stacheln
- ca. 2.000 – 3.000 Stacheln
- ca. 6.000 – 8.000 Stacheln
- ca. 10.000 – 12.000 Stacheln

\*\*\*\*\*

### Wichtige Termine!

|            |  |
|------------|--|
| 08.01.2014 | Jahreshauptversammlung <sup>1)</sup>   |
| 22.02.2014 | Treffen des Bündnisses Bayerischer Tierrechtsorganisationen in München <sup>2)</sup> |

<sup>1)</sup> Nur für Mitglieder

<sup>2)</sup> Gäste sind herzlich willkommen

### Der Spruch der letzten Seite:

**Wenn der moderne Mensch die Tiere deren er sich als Nahrung bedient selbst töten müsste, würde die Anzahl der Pflanzenesser ins Ungemessene steigen.**

(Christian Morgenstern; deutscher Dichter; 1871 - 1914)